

74546-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Neuer Projektraum: Regio Kliniken GmbH - Workflow Management System
OJ S 25/2024 05/02/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regio Kliniken GmbH

E-Mail: info-regiokliniken@sana.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neuer Projektraum: Regio Kliniken GmbH - Workflow Management System

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung ist ein Workflow Management System für die Regio Kliniken GmbH. Diese dient dazu, Entscheidungen schneller abzuleiten werden und für das gesamte medizinische Team nachvollziehbar zu machen.

Kennung des Verfahrens: 28d3cdbf-8d4c-49b1-8eeb-ce3b9860068d

Vorherige Bekanntmachung: 770368-2023

Interne Kennung: 11/23R

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YFKHBD9 Das ursprüngliche Verfahren wurde zurückversetzt und wird in diesem Projektraum fortgesetzt. Grund für die Zurückversetzung dar, dass keine wertbaren Angebote eingereicht wurden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neuer Projektraum: Regio Kliniken GmbH - Workflow Management System
Beschreibung: Die Regio Kliniken verfolgen eine umfassende Digitalisierungsstrategie, die sich zum einen aus den strategischen Zielen ableitet und zum anderen durch gesetzliche Vorgaben gefordert und gefördert wird. Im Vordergrund dieser Bemühungen steht hierbei die Ablösung analoger Dokumentation, die Verbesserung und Verfügbarkeit der Dokumentationsqualität, was letztlich der Optimierung der Behandlungsqualität der Patienten zu Gute kommt. Im Rahmen der weiteren Optimierung des Behandlungs- und

Dokumentationsmanagements soll eine Software medizinische Abläufe effizienter gestalten und die Versorgungsqualität steigern. Es sollen Entscheidungen schneller abgeleitet werden und für das gesamte medizinische Team nachvollziehbar gemacht werden. Die Kommunikation rund um den Patienten wird geordneter, indem kommunikative und organisatorische Redundanzen und Friktionen abgebaut werden. So gelebte klinische Kollaboration führt zu gesteigerter Zufriedenheit der Mitarbeitenden. Das System soll als Plattform für klinisches Workflow Management den klinischen Teams an beiden Standorten, die Versorgung individueller Patienten digital unterstützen. Es wird eine benutzerfreundliche digitale Oberfläche gefordert, die sowohl am Desktop-Arbeitsplatz sowie mobil per Tablet genutzt werden kann. Im Soll-Zustand werden durch die kontinuierliche Anwendung einer auf optimales Belegungs- und Behandlungsmanagement ausgerichteten Softwarelösung, relevante Prozessverbesserungen erreicht. Dies führt wiederum zu einer Steigerung der Patientensicherheit, Behandlungsqualität, Wirtschaftlichkeit sowie der Mitarbeiterzufriedenheit. Interne Kennung: 11/23R

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 770368-2023

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Umsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzugeben ist der erzielte Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Für die Angabe ist das "Formblatt Eignung" zu verwenden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzugeben sind mindestens drei Referenzen über vergleichbare Leistungen. Vergleichbare Leistungen sind solche, die die Lieferung eines Workflow Management Systems im Gesundheitswesen zum Gegenstand haben. Zu jeder Referenz müssen folgende Angaben getätigt werden: - Kurzbeschreibung der Leistung - Auftragsvolumen - Vertragspartner - Ansprechpartner (inkl. Telefonnummer oder E-Mail-Adresse). Für die Angabe ist das "Formblatt Eignung" zu verwenden.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Ausschlussgründe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter müssen eine Eigenerklärung zu den Registereintragungen nach §§ 123, 124 GWB abgeben. Für die Angabe ist das "Formblatt Eignung" zu verwenden.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFKHBD9/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFKHBD9>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YFKHBD9>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 04/03/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber fordert Unterlagen nach, sofern dies nach § 56 Abs. 2 VgV zulässig ist.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/03/2024 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin: 04/03/2024 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Nachprüfungsantrag ist nicht zulässig

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regio Kliniken GmbH

Registrierungsnummer: DE240034971

Stadt: Elmshorn

Postleitzahl: 25337

Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Land: Deutschland

E-Mail: info-regiokliniken@sana.de

Telefon: 0049 4121 798 9090

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Nachprüfungsantrag ist nicht zulässig

Registrierungsnummer: Nachprüfungsantrag ist nicht zulässig

Stadt: kein

Postleitzahl: keine

Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Land: Deutschland

E-Mail: Nicht@zulaessig.de

Telefon: 0049 4121 798 9090

Fax: 0049 4121 798 9090

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d9a492ee-ff4a-4ab8-98c6-af1a009caf71 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/02/2024 12:35:05 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 74546-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 25/2024

Datum der Veröffentlichung: 05/02/2024